



Berufsvereinigung der Kindertagespflegepersonen e.V.

Die Berufsvereinigung der Kindertagespflegepersonen e.V. wurde mit dem Ziel gegründet, die Interessen der Kindertagespflegepersonen in der Öffentlichkeit und auf politischer Ebene zu vertreten.

Die Einführung eines Berufsbildes mit leistungsgerechter Bezahlung ist ein Kernpunkt unserer Arbeit. Durch Kontakte zu politischen Entscheidungsträgern setzen wir uns für **alle** Kindertagespflegepersonen ein.

Das wurde schon erreicht!

- regelmäßiger Austausch zwischen KТПP und Entscheidungsträgern
- Vernetzung von über 50% der Kindertagespflegepersonen vor Ort
- Übernahme der angemessenen, **nachgewiesenen** Kosten für Sozialversicherungen
- Einführung der Pauschalzahlung
- Erhöhung des Pauschal-Faktors von 4,1 => 4,33 bzw. 52:12
- Anhebung der Vergütung von 2,90€ => 3,90€ => 4,10€ => 4,30€-4,90€, **zzgl. Dynamisierung**/regelmäßige Erhöhung (ab 2019) alle 3 Jahre
- Vergütung gestaffelt nach Qualifizierung
- Anhebung der vergüteten Ausfalltage von 20 => 30/KJ
- Fortbildungspauschale von 0 => 50€ => 70€ => 120€/KJ **und** zusätzlich drei vergütete Ausfalltage auf Nachweis mind. 24 geleisteten UE
- Verstetigung des QHB und Angebote zur Weiterqualifizierung von 160 UE => 300 UE
- 50€ monatliche Pauschale, bei Betreuung von Kindern aus dem LK

Das möchten wir noch erreichen:

- Vernetzung möglichst aller KТПP
- Zahlung einer Energiepauschale je Kind/Monat für die Heizperiode 2022/2023
- Anhebung der Fortbildungspauschale
- Vergütete Krankentage
- Umsetzung aktueller Rechtsprechung (z.B. individueller Betreuungsbedarf, Vergütung Abwesenheit der Kinder...)
- Vergütung von Verfügungszeit für Vor- und Nachbereitung
- Verbesserung der Dynamisierung bei Förderleistung und Sachkosten
- Bessere Vergütung von Randzeiten
- Bei Kindern unter 2 Reduzierung des Betreuungsschlüssels bei finanziellem Ausgleich
- Installierung verschiedener, funktionierender Vertretungsmodelle
- 3-fache Vergütung inklusiver Plätze

Deine Regionalgruppe findest du auch auf www.berufsvereinigung.de

Unsere Arbeit finanziert sich ausschließlich durch Mitgliedsbeiträge, ehrenamtliches Engagement und Spenden.

